

Briefkastenfirma und stolz darauf

Seit Panama Papers sind Briefkastenfirmen in aller Munde. Jetzt meldet sich der Geschäftsführer der ältesten Briefkastenfirma Deutschlands zu Wort und erklärt freimütig, dass er auf diesen Titel sogar stolz ist. Was steckt hinter so viel Dreistigkeit?

Jede Briefkastenfirma hat einen Namen. Viele wählen für ihre Firma einen Fantasienamen, ganz Mutige (man könnte sie natürlich auch als Einfallslose bezeichnen) nehmen als Firmennamen einfach ihren eigenen. So oder so ähnlich kam auch die Briefkastenfirma Max Knobloch Nachf. GmbH zu ihrem Namen, die sich selbst als die älteste, noch existierende Briefkastenfirma Deutschlands bezeichnet. Bereits seit 1869 gibt es die Firma, die gerade jetzt im Skandal um Panama Papers mehr denn je gefragt ist. Viele Eigentümer der Briefkastenfirmen in Panama wollen das Geheimnis der langen Existenz wissen. Der Chef der ältesten Briefkastenfirma Thomas Kolbe gibt dazu gerne Tipps: „Die Zauberworte sind hier Flexibilität und Schnelligkeit. Nur wer sich der Marktsituation flexibel und schnell anpassen kann, schafft es immer den entscheidenden Schritt voraus zu sein - wenn Sie wissen, was ich meine.“

Nach den neuesten Enthüllungen fordert Sigmar Gabriel jetzt sogar, Briefkastenfirmen zu verbieten. Auf die Frage, ob er es jetzt doch langsam mit der Angst zu tun bekommt antwortet Thomas Kolbe: „Wir sind mit der Politik schon im Gespräch zu einer Ausnahmeregelung. Das können wir in Deutschland ja ganz gut. Denn einmal Briefkastenfirma, immer Briefkastenfirma. Wir machen das schon seit 1869 und sind damit immer erfolgreicher. Und das soll auch so bleiben. Und ich möchte gern auch weiter Chef einer Briefkastenfirma sein und nirgends anders arbeiten. Wir haben schließlich noch viel vor.“ Auf die Rückfrage, was das sei, antwortet Thomas Kolbe trocken: „Na, noch mehr Briefkästen fertigen. Was haben Sie denn geglaubt?“

Weitere Informationen unter www.max-knobloch.com.



Hochaufgelöstes Bildmaterial zum Download für Ihre Meldung: [Bild 1](#) (1.6 MB)

Max Knobloch Nachf. GmbH wurde bereits 1869 gegründet und ist unter dem Markennamen Knobloch bekannt. Damit ist Knobloch die älteste noch produzierende Briefkastenmanufaktur Deutschlands und einziger Vollsortimenter im Bereich Briefkästen und Briefkastenanlagen. Mit 120 Mitarbeitern fertigt Knobloch hochwertige Produkte für den Eingangsbereich und punktet mit Qualität aus Deutschland, Sachsen.

Pressekontakt: Jana Wagner, Mitarbeiterin Marketing – PR
Tel.: +49 (0) 3431 – 6064229
Fax: +49 (0) 3431 – 6064209
E-Mail: jana.wagner@max-knobloch.com

Bildmaterial: Zur einmaligen honorarfreien Verwendung im redaktionellen Kontext frei.
Wir bitten bei Veröffentlichung um Zusendung eines Belegexemplars an die Firmenadresse.